

KT-Drucks. Nr. 139/2020

Landratsamt Böblingen, Postfach 1640, 71006 Böblingen

Der Landrat

Dezernent

Thomas Wagner
Telefon 07031-663 1589
Telefax 07031-663 1589
t.wagner@lrabb.de

Az:

22.06.2020

Sanierung K 1013 Ortsdurchfahrt Weil der Stadt - Vergabe

Anlage 1 Übersichtsplan
Anlage 2 Prüfung und Wertung (nicht öffentlich)

I. Vorlage an den

Umwelt- und Verkehrsausschuss
zur Beschlussfassung

13.07.2020

öffentlich

II. Beschlussantrag

Die Verwaltung wird ermächtigt, die Sanierungsarbeiten an der K 1013 in der Ortsdurchfahrt von Weil der Stadt an die EUROVIA Teerbau GmbH, Renningen, zum Angebotspreis von **281.120,46 Euro** zu vergeben.

III. Begründung

1. Beschreibung der Maßnahme

Die Sanierung der K 1013 im Bereich der Malmzheimer Straße in Weil der Stadt (Anlage 1: Übersichtskarte) ist auf einer Länge von rund 900 m ein Bestandteil des Straßenerhaltungsprogramms des Landkreises. Sie erreichte in

der letzten Zustandserfassung einen Warnwert (gelb), der die intensive Beobachtung zur Analyse von Ursachen für den schlechten Zustand und Planung von geeigneten Maßnahmen veranlasste.

Insgesamt weist die Asphaltfläche der K 1013 zahlreiche Aufbrüche und Risse auf. Weiterhin bestehen erhebliche entwässerungstechnische Probleme, insbesondere durch Setzungen von Schächten sowie von Straßen- und Seiteneinläufen.

Folgende Arbeiten werden ausgeführt:

- Erneuerung der Asphaltdeckschicht,
- Austausch der Straßeneinläufe und Schachtabdeckungen,
- Anpassung der Bordsteine,
- Neue Fahrbahnmarkierung
- Herstellung von Querungshilfen.

2. Bauablauf, Sperrungen und Umleitungen

Der Baubeginn ist am 14. September 2020 vorgesehen. Im Laufe des November 2020 wird die Maßnahme abgeschlossen sein.

Die Durchführung erfolgt in mehreren Bauabschnitten, um die Zufahrt der jeweils betroffenen Anlieger zu ihren Grundstücken auch während der Bauzeit gewährleisten zu können. Der Einbau der Deckschicht muss unter zweitägiger Vollsperrung der gesamten Strecke erfolgen. Die Umleitung wurde mit den zuständigen Behörden abgestimmt.

3. Vergabe

Das Amt für Straßenbau des Landkreises Böblingen hat diese Fahrbahndeckenerneuerung am 15. Mai 2020 öffentlich ausgeschrieben.

Zur Angebotseröffnung am 9. Juni 2020 wurden insgesamt vier Angebote eingereicht (Anlage 2, n. ö.). Die Angebotssummen für die ausgeschriebenen Leistungen liegen zwischen 281.120,46 Euro und 395.096,54 Euro. Hierbei hat die EUROVIA Teerbau GmbH das günstigste Angebot abgegeben. Das Angebot ist vollständig. Es wurden alle Preise eingetragen sowie alle Erklärungen, Unterschriften und geforderten Unterlagen abgegeben. Der Angebotspreis der EUROVIA Teerbau GmbH ist angemessen.

Die Nachprüfungen des Amtes für Straßenbau haben ergeben, dass die EUROVIA Teerbau GmbH fachkundig und leistungsfähig ist und die notwendige Sicherheit für die Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen bietet. Einträge bei der Melde- und Informationsstelle für Vergabesperrungen beim Regierungspräsidium Karlsruhe liegen nicht vor.

Der Zuschlag kann somit zum Angebotspreis von **281.120,46 Euro** der EUROVIA Teerbau GmbH, Renningen, erteilt werden.

IV. Finanzielle Auswirkungen

Die Maßnahme ist im Budget des Amtes für Straßenbau im SEP mit **850.000 Euro** veranschlagt.

Der wesentlich geringere Angebotspreis im Vergleich zum Budgetansatz ist auf eine Änderung der ursprünglichen Planung zurückzuführen, bei der noch von einem Vollausbau der zu sanierenden Strecke ausgegangen wurde. Im Zuge der Bauvorbereitung wurde jedoch festgestellt, dass eine Fahrbahndeckenerneuerung mit lokaler Schadstellensanierung zur Sanierung dieses Streckenabschnitts ausreichend ist.



Roland Bernhard